

Unternehmerfrühstück 2016

Netzwerktreffen in Nürnberg und Würzburg



Unternehmerfrühstück im Siebold-Palais

In der letzten Novemberwoche lud das BFW Nürnberg in zwei Städten zum traditionellen Unternehmerfrühstück: Im Reha-Zentrum in Nürnberg trafen sich Arbeitgeber zum Austausch. Einen Tag später informierten die Geschäftsstellen Würzburg, Schweinfurt und der Standort Bad Neustadt a. d. Saale regionale Unternehmen im Siebold-Palais in Würzburg.

Die Netzwerktreffen bieten die Möglichkeit, Fragen von potentiellen Arbeitgebern in Bezug auf die Maßnahmen des BFW zu beantworten. Zudem ergeben sich hier wertvolle

Einblicke, welche Inhalte aus Sicht der Unternehmen den beruflichen Integrationsprozess von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden unterstützen können – eine wichtige Grundlage für die erfolgreiche Arbeit des BFW. Auch die Unternehmen profitieren von den informativen Zusammenkünften. In Würzburg lockten gleich zwei Spitzenthemen zahlreiche Vertreter regionaler Wirtschaftsunternehmen ins Siebold-Palais: Zum einen ein Vortrag der Geschäftsstellen über die kooperative Erstausbildung von Menschen mit Behinderung, zum anderen eine Präsentation von Dr. Susanne Buld vom Universitätsklinikum Würzburg; sie informierte über die Pflicht der Gefährdungsbeurteilung zu psychischen Belastungen am Arbeitsplatz für Arbeitgeber. Die Veranstaltung im Nürnberger Reha-Zentrum konnte mit dem Thema „Wirtschaft 4.0 – Die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung“ und dem Referenten Stephan Eschenbacher von Eschenbacher IT-Consulting & Service Nürnberg punkten.

52. Internationale Übungsfirmenmesse in Ulm scriptaplus GmbH sammelt Praxiserfahrung



Das Messteam der scriptaplus GmbH

Kunden beraten, Verkaufsgespräche führen, Aufträge erfassen, als Einkäufer tätig sein - und das alles oft auch noch in englischer Sprache. So sah der Ausbildungsalltag für fünf Rehabilitandinnen und Rehabilitanden des BFW in der dritten Novemberwoche 2016 aus.

Als Vertriebsmitarbeiter der kaufmännischen Übungsfirma des Reha-Zentrums, der scriptaplus GmbH, waren die angehenden Industriekaufleute und Großhändler als Standpersonal auf der 52. Internationalen Übungsfirmenmesse tätig. Über 100 Aussteller, darunter viele inter-

nationale Practice Enterprises, und mehrere tausend Besucher frequentierten die beiden Ulmer Messehallen. Für die Übungsfirmen und deren Auszubildenden, die unter anderem aus ganz Deutschland, den USA, Schweden, Italien, Brasilien und Südkorea anreisen, ist die jährliche Messe ein wichtiges Trainingsfeld für die kaufmännische Praxis. Der erfolgreiche Messeauftritt der scriptaplus GmbH war das Ergebnis von sorgfältig geplanter Teamarbeit. So durchlief das Standpersonal Verkaufs- und Produktschulungen, um für das Messengeschäft gewappnet zu sein. Marketingaktivitäten wurden vom Lernort Marketing/Vertrieb geplant und durchgeführt, Hotelbuchung und andere administrative Tätigkeiten vom Lernort Sekretariat übernommen. Die Messe wurde von den Teilnehmenden weitgehend in Eigenregie vorbereitet und durchgeführt, stand also der Planung und Umsetzung eines realen Messeauftritts in Nichts nach. So war dann auch der einheitliche Tenor aller Beteiligten: „Praktischer und realistischer kann ein Lernort nicht sein!“

Geschäftsstelle informiert

Infotag Beruf und Familie in Ansbach



BFW-Mitarbeiterin Nina Hake (r.) mit zwei Teilnehmerinnen

Unter dem Motto „Beruf und Familie erfolgreich managen“ war die Geschäftsstelle Ansbach des BFW Nürnberg auch dieses Jahr mit einem Stand am Infotag Beruf und Familie vertreten.

Noch immer werden Familienaufgaben überwiegend von Frauen übernommen. Neben der Kinderbetreuung gewinnt die Pflege von Angehörigen zunehmend an Bedeutung. Beim beruflichen Wiedereinstieg müssen Frauen viele Hindernisse überwinden. Der Infotag Beruf und Familie wird jährlich im Herbst vom Jobcenter der Stadt Ansbach, der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg und der Stadt Ansbach ausgerichtet. Interessierte fanden an verschiedenen Ständen kompetente Ansprechpartner/-innen rund um Themen wie Bewerbung, Weiterbildung und Existenzgründung.

Das Team der BFW-Geschäftsstelle Ansbach informierte u. a. über die Maßnahme „FiA – Frauen in Arbeit“, die dort bereits zum vierten Mal im Auftrag des Jobcenters durchgeführt wird. Die Maßnahme richtet sich überwiegend an alleinerziehende Frauen, die nach der Elternzeit ins Berufsleben zurückkehren wollen. Im Rahmen verschiedener Module z. B. zu den Themen Kinderbetreuung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Frauen und Arbeitswelt, werden die Frauen individuell gecoacht, um eine persönliche Strategie für den Wiedereinstieg zu entwickeln, die ihren Rahmenbedingungen angepasst ist. Ein frauenspezifisches Bewerbungstraining und eine sechswöchige betriebliche Erprobung ermöglichen einen ersten Kontakt zum Arbeitsmarkt und stellen die Weichen für eine zielgerichtete berufliche Integration.



Beginntermine

RehaAssessment® (Beginntermine auf Anfrage)			
Infotag jeden Freitag	1/2 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)	2 Wochen
Psych. Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung f. psychisch/neurol. Vorerkrankte (ABE-P/N)	4 Wochen
Arbeitserprobung (AP)	4-5 Tage	BIRA-Assessment	2 Tage

Vollqualifizierung	Dauer	nächste Maßnahme		folgende Maßnahme		
		Start RV	Beginn	Start RV	Beginn	
Wirtschaft und Verwaltung						
Kaufmann/-frau f. Büromanagement	24 Monate	09.01.17	04.04.17	10.07.17	10.10.17	mit SAP® ERP
Kaufmann/-frau f. Büromanagement in Teilpräsenz	24 Monate	09.01.17	04.04.17	10.07.17	10.10.17	mit SAP® ERP
Kaufmann/Kauffrau im Groß- und Außenhandel Fachrichtung Großhandel	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	mit SAP® ERP
Industriekaufmann/-frau	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	mit SAP® ERP
Verwaltungsfachangestellte/-r	24 Monate	10.04.17	04.07.17	04/2018	07/2018	mit SAP® ERP
Hotelfachmann/-frau	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Informations- und Telekommunikationstechnik / Elektrotechnik						
Elektroniker/-in Geräte und Systeme	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Industrieelektriker/-in Geräte und Systeme	18 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Mechatroniker/-in	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
IT-Systemkaufmann/-frau	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
IT-Systemelektroniker/-in	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Informatikkaufmann/-frau	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Zeichnerische Berufe						
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Technische/-r Produktdesigner/-in - Fachr. Produktgestaltung und Konstruktion	24 Monate	10.04.17	04.07.17	04/2018	07/2018	
- Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Metall / Service						
Fachkraft für Metalltechnik	18 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Maschinen- und Anlagenführer/-in - Schwp. Metall- und Kunststofftechnik	18 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Geprüfte/-r Qualitätsfachmann/-frau	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Industriemechaniker/-in	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Werkzeugmechaniker/-in	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Zerspanungsmechaniker/-in	24 Monate		17.01.17	10.04.17	04.07.17	
Umwelttechnik						
Fachkraft für Abwassertechnik	24 Monate	10.04.17	04.07.17	04/2018	07/2018	
Gärtnerische Berufe						
Gärtner/-in - Fachrichtung Garten- u. Landschaftsbau - Fachrichtung Zierpflanzenbau	24 Monate		07.02.17 07.02.17	10.04.17 10.04.17	04.07.17 04.07.17	
Sozial- und Gesundheitswesen						
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen	12 Monate		18.04.17	auf Anfrage		
Sozialbetreuer/-in in der Behindertenhilfe	12 Monate	10.07.17	10.10.17	auf Anfrage		

Anmeldung für Voll- und Teilqualifizierungen: Telefon 0911 938-7261

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginn
Grundlagenschulung SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	1 Woche	16.01.17 / 23.01.17
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	3 Wochen	06.03.17
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP® ERP (Basis = SAP R/3)	3 Wochen	06.03.17
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	auf Anfrage

Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen - auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

UB - Unterstützte Beschäftigung in allen Geschäftsstellen

Unterstützte Beschäftigung (UB) steht ab sofort in allen Geschäftsstellen des Berufsförderungswerks Nürnberg zur Verfügung. Die Maßnahme wendet sich an behinderte Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf. So zum Beispiel lernbehinderte Menschen an der Grenze zur geistigen Behinderung oder erheblich psychisch behinderte Menschen.

Integrationsmaßnahme im Reha-Zentrum

BIRA: Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt

Maßnahmedurchführung und Maßnahmeinhalte entsprechen dem wohnortnahen BIRA-Angebot. Durchführung und Verantwortung: Reha-Zentrum

Wohnortnahe berufliche Rehabilitation in den Geschäftsstellen

- **IWR:** Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitanden/-innen
- **RiB:** Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule
- **BIK:** Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Personen
- **BIRA:** Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt
- Vermittlungskoaching, Trainingsmaßnahmen
- Standortspezifische Maßnahmen

Beginntermin	RiB				IWR		BIK	
	(4/8 Wochen)		(24/30 Monate)					
Ort	Vorber.-kurs	Folgetermin	Hauptmaßn.	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin
Ansbach	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	13.03.17	11.09.17	13.03.17	11.09.17
Aschaffenburg	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	03.04.17	11.09.17	03.04.17	02.10.17
Bamberg BIRA	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	14.03.17	12.09.17	13.03.17	11.09.17
Bayreuth	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	06.03.17	11.09.17	20.02.17	21.08.17
Coburg BIRA	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	16.01.17	24.04.17	13.02.17	15.05.17
Hof/Saale	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.08.17	13.03.17	19.09.17	13.02.17	11.09.17
Neumarkt i.d.OPf.	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	06.03.17	11.09.17	06.03.17	11.09.17
Neustadt/Aisch			01.03.17	01.09.17	13.03.17	11.09.17		
Nürnberg-Nord BIRA	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	09.01.17	03.04.17	23.01.17	22.05.17
Schwäbisch Hall	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	01.03.17	15.09.17	03.04.17	16.10.17
Schweinfurt	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	13.03.17	11.09.17	16.01.17	03.04.17
Weiden i.d.OPf. BIRA	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	24.04.17	16.10.17	19.06.17	04.12.17
Weißenburg	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	06.03.17	04.09.17	06.03.17	04.09.17
Würzburg	18.01.17	07.07.17	01.03.17	01.09.17	20.02.17	12.06.17	13.02.17	14.08.17

Weitere Informationen
für Leistungsträger:
www.bfw-nuernberg.de

Einblick ...

Geschäftsstelle Schwäbisch Hall
Regionaler **Reha-Träger-Tag**



Geschäftsfeldleiter Stephan Koller bei seinem Vortrag

Am 22. November lud die BFW-Geschäftsstelle Schwäbisch Hall Reha- und Bedarfsträger zum gemeinsamen Brezelfrühstück und Gedankenaustausch zum Paragraph 11 des Bundesteilhabegesetzes, der sogenannten Experimentierklausel. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales fördert über einen Zeitraum von fünf Jahren Modellvorhaben, die der Sicherung von Erwerbstätigkeit von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden dienen. Stephan Koller, Geschäftsfeldleiter Regionale Qualifizierung und Integration, informierte in einem kurzen Impulsvortrag die anwesenden Reha-Berater der örtlichen Jobcenter sowie Arbeitsagenturen, der Deutschen Rentenversicherung Bund und Baden-Württemberg über die wichtigsten Aspekte und Hintergründe. In regem Austausch entstanden anschließend erste Ideen, zur erfolgreichen Gestaltung und Umsetzung der Neuerungen.

In aller Kürze...

Abstimmungstreffen der BFW
Erfolgreiche Zusammenarbeit
mit der BVS

Am 11. November 2016 trafen sich die VFA-Ausbildungsteams der BFW Nürnberg, München und Würzburg in der Bayerischen Verwaltungsschule (BVS) in München zu einem Besprechungstermin. Ziel war die Abstimmung der Stoffgliederungspläne und die Auswirkungen auf die Zwischen- und Abschlussprüfungen bei der Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten (VFA) der BFW mit der BVS. Diese Abstimmungstreffen finden im regelmäßigen Turnus statt und sind ein wichtiger Grundpfeiler für die hohe Qualität der Umschulung zum/zur VFA im BFW Nürnberg.



Freitag ist Infotag

Jeden Freitag um 9:30 Uhr können sich Interessenten/-innen über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren. Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an - von Frau zu Frau. Spezielle Führungen gibt es für Menschen mit **Aphasie** und Menschen mit **Hörbehinderung**.
Wir bitten um vorherige Anmeldung:
Telefon: 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239
E-Mail: infotag@bfw-nuernberg.de

Anmeldung/Allgemeine Informationen

Jens Luber, Eveline Schneider, Heike Wolf
Telefon 0911 938-7261, Fax 0911 938-7239
kontakt@bfw-nuernberg.de

Individuelle Qualifizierung

Susanne Hüttlinger, Telefon 0911 938-7369
susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de

IBRA & IBRH/Hörtechnische Grundqualifizierung

Susanne Hüttlinger, Telefon 0911 938-7369, Fax 0911 938-7106
susanne.huettlinger@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer, Telefon 0911 938-7368
udo.panzer@bfw-nuernberg.de

Koordination SAP

Oliver Harant, Telefon 0911 938-7230, Fax 0911 938-7305
oliver.harant@bfw-nuernberg.de

Wohnortnahe berufliche Rehabilitation in unseren Geschäftsstellen:

Ansbach	Tel.: 0981 48899-13	Neustadt a.d. Aisch	Tel.: 09161 6620924
Aschaffenburg	Tel.: 06021 58209-10	Nürnberg-Nord	Tel.: 0911 938-7224
Bad Neustadt/Saale	Tel.: 09771 6012-50	Nürnberg-West	Tel.: 0911 376515-0
Bamberg	Tel.: 0951 968383-0	Roth	Tel.: 09171 852400
Bayreuth	Tel.: 0921 745442-0	Schwäbisch Hall	Tel.: 0791 94616-6
Coburg	Tel.: 09561 2392-12	Schweinfurt	Tel.: 09721 8070-20
Crailsheim	Tel.: 07951 29702-63	Weiden i.d.OPf.	Tel.: 0961 47052-15
Hof	Tel.: 09281 85003-10	Weißenburg	Tel.: 09141 921560
Neumarkt i.d.OPf.	Tel.: 09181 2204-52	Würzburg	Tel.: 0931 46787-40



Impressum
Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH
Schleswiger Straße 101,
90427 Nürnberg, Telefon 0911 938-6

Verantwortlich:
Susanne Gebauer, Geschäftsführerin
Druck und Versand:
Schnelldruck Süd, Welsersstraße 88,
90489 Nürnberg